

Lebenslauf

Name: Gudrun Horn-Samodelkin
Geburtsdatum: 15. 08.1953
Geburtsort: Waren/Müritz
Familienstand: verheiratet, 3 erwachsene Töchter



Schulbildung/ Studium:

1960-1968 Polytechnische Oberschule Altentreptow
1968-1971 Erweiterte Oberschule Altentreptow (bis zur 11. Klasse)
1971-1973 Arbeiter und Bauerfakultät Halle (Abitur)
1973-1977 Studium an der Universität Rostock (UR),
Fachrichtung, Allg. Maschinenbau/Schiffbautechnologie (Diplom)

Abschlüsse:

1977 Diplomingenieur
1983 Dr.-Ing.-Graduierung auf dem Gebiet der Werkstoffkunde
1989 postgraduales Studium Hochschulpädagogik
1994 Sprachkundigenausbildung „Russisch“ , Stufe IV
1997 Qualitätsmanager DGQ

Berufstätigkeit:

1977 - 1983 befristeter Assistent bzw. Forschungsstudent am
Wissenschaftsbereich Werkstoffkunde der Wilhelm-Pieck-Universität
Rostock
1983 - 1987 Forschungsgruppenleiter "Magnetik" am
"Institut für Schiffbautechnik" Rostock-Warnemünde
1987 - 1995 wiss. Mitarbeiter /Akademischer Rat an der Universität Rostock
Institut für Werkstoffkunde
1990 halbjähriges Zusatzstudium / Forschungsaufenthalt in St. Petersburg an der
Staatlichen Meerestechnischen Universität
seit 1.1.1996 eigenes Ingenieurbüro zusammen mit Frau Dr. Meyer, **s. www.IGMHS.de**
12/2004 Berufung zur Öbuv Sachverständigen für Werkstofftechnik, metallische
Werkstoffprüfung und Schadensanalyse der IHK zu Rostock
2004/2005 Lehrauftrag der Handwerkskammer zu Schwerin für die Fächer
2007/2008 Werkstofftechnik, Normung und Messen im Rahmen der
2009 bis 2015 Meisterausbildung „Metall“
WS 2005/2006 Lehrauftrag Werkstoffkunde für Wirtschaftsingenieure an der FH
und WS 2006/2007 Stralsund

Berufserfahrungen/Spezialkenntnisse:

- langjährige wissenschaftliche Tätigkeit an der Universität Rostock und anderen Instituten,
- Erfahrungen in der Leitung einer Forschungsgruppe (Einsatz von Werkstoffen für die schwachmagnetische Bauweise),
- Themenleitung von Forschungsaufgaben (Laserstrahloberflächenbehandlung von Propellerbronzen, hochdynamische Beanspruchung von Konstruktionswerkstoffen, Rasterelektronenmikroskopische Untersuchungen),

- publizistische Tätigkeit (Schreiben von Veröffentlichungen für Fachzeitschriften, Halten von Fachvorträgen auf Kongressen),
- Vertragsgestaltung von Forschungsverträgen mit Industriepartnern, Forschungscoordination, Kooperationstätigkeit mit Praxispartnern,
- Erfahrungen bei der Organisation der Labortätigkeit, bei der Zusammenarbeit mit Fremdfirmen, eigenständige Prüftätigkeit auf dem Gebiet der mechanischen Werkstoffprüfung, der Metallographie, insbesondere der REM mit Mikroanalyse, Kenntnisse auf dem Gebiet der zerstörungsfreien Werkstoffprüfung, Erstellung von Fachgutachten zu Schadensfällen.
- Dozententätigkeit im Rahmen der Ausbildung zum Schweißfachmann (SFM) und Schweißfachingenieur (SFI) für den Deutschen Verband für Schweißen (DVS),
- Kenntnisse und Erfahrungen auf dem Gebiet der Implementierung und Aufrechterhaltung von Qualitätsmanagementsystemen (QMS) – Beratung und Betreuung von Unternehmen bei der Einführung von QMS in Deutschland, in Russland, in der Ukraine, in Lettland und in Estland (in letzteren auf Russisch). Erfahrungen bei der Auditierung und Schwachstellenanalyse in Unternehmen.

Mitgliedschaft in Verbänden/Kammern:

1996-2009 Eingetragen in die Liste der „Beratenden Ingenieure“ der
Ingenieurkammer Mecklenburg/Vorpommern, Mitglied des Ausschusses für
Öffentlichkeitsarbeit und der Vertreterversammlung

Mitglied des Vereins Deutscher Ingenieure (VDI)

Mitglied des Vereins für Schweißen und artverwandte Verfahren (DVS e.V.)

Mitglied der Prüfungskommission des DVS-Landesverbandes M/V

Mitglied des Teams Deutscher Maschinenexperten (TDM e.V.) seit 2008

Preise:

1996 Preis der Stiftung Industrieforschung Köln für innovative
Unternehmensgründung

1999 Gründerpreis M/V auf den Dt. Existenzgründertagen in Berlin

gez. Gudrun Horn-Samodelkin